

# Inhalt

Schreibsituation – der Fall, den jeder kennt	8
Schriftsprache – Qualität und Klarheit	8
Schreibziel – den Leser erreichen	10
Sorgfalt statt Eingebung	11
Stil – zwischen Slang und Poesie	14
Wortwahl – Wahl kommt von »wählen«	16
Wortsinn – Treffsicherheit erwünscht	16
Vielfalt – Differenzierung bevorzugt	16
Synonyme – Ähnliches ist nicht dasselbe	20
Fremdwörter – nur Könner sind willkommen	24
Unsicherheiten – Verwechslungen ausgeschlossen	29
Unschärfen – Klarheit um jeden Preis?	33
Wirkung – vor Fehlgriffen wird gewarnt	36
Konnotationen – die heimlichen Mitspieler	36
Schablonen – wo bleibt die persönliche Note?	38
Neuheiten – Mut zur Normalität	42
Füllsel – mehr Schein als Sein	45
Wortballast – »Wat jestrichen is, kann nich durchfalln.« (Tucholsky)	49
Übertreibungen – Effekthascherei ohne Effekt	53
Amtsdeutsch – staubtrockene Präzision	56
Umgangssprache – nur zum Würzen geeignet	58
Nachlässigkeiten – von Wörtern und Worten	63
Eignung – erst prüfen, dann entscheiden	67
Verben – Atemluft für Gedanken	68
Substantive – Fixpunkte nach Maß	81
Adjektive – ein Stückchen Individualität	94
Partizipien – Sondergenehmigung erforderlich	98

# Inhalt

<b>Satzbau – keine Chance für Zufälle</b>	104
Wortkomposition – um der Klarheit willen	104
Reihenfolge – Wichtiges darf betont werden	104
Wortzusammenhang – bitte keine Beziehungsstörungen	108
Satzkomposition – Verständlichkeit hat Vorrang	113
Satzlänge – weil Lesen keine Konzentrationsübung sein soll	113
Satzart – Hauptsachen haben Anspruch auf Hauptsätze	117
Satzanordnung – Akrobatik nur für Profis und Angeber	121
Logik – kein Platz für Zweideutigkeiten	125
<b>Einzelfälle – Klärungsangebote</b>	128
Verneinung – unnötige Irritationen	128
Genitiv – der ungeliebte Außenseiter	130
Konjunktivgebrauch – immer noch modern	132
Deklinationsformen – in jedem Fall korrekt	135
Konjugationsformen – der feine Unterschied	137
<b>Nützliches – Tipps für fehlerfreies Deutsch</b>	140
Grammatik – ein ausgetüfteltes System	140
Wortarten – Spezialisten empfehlen sich	140
Wortveränderungen – ganz schön flexibel	145
Satzglieder – das bewährte Team	149
Gliedsätze – falls zu viel Arbeit anfällt	154

Rechtschreibung	158
Faustregeln – kleine Tipps mit großer Wirkung	158
Konsonanten – Übung für sensible Ohren	162
Großschreibung – eigentlich ganz einfach	168
Zusammenschreibung – ein bisschen Sprachgefühl	173
Stolpersteine – beliebte Fehler	178
Zeichensetzung – Pausen, die das Verständnis erleichtern	184
Aufzählung, Satzreihe – die »automatischen« Satzzeichen	184
Satzgefüge – Regeln, die einleuchten	188
Infinitivgruppen & Co. – Nachdenken zählt sich aus	193
<b>Anhang</b>	199
Statt eines Nachworts – die etwas andere Sprache	200
Lösungen – so könnte man antworten	202
Quellennachweis	213
Register – wo finde ich was?	215
Raum für Notizen	220